

# Naturhistorisches Museum November 2005



**Monatsprogramm im Internet:** [www.nhm-wien.ac.at/d/aktuelles.html](http://www.nhm-wien.ac.at/d/aktuelles.html) · **Verständigungs-Service** für Veranstaltungen: Schicken Sie Ihre E-Mail Adresse an [waswannwo@nhm-wien.ac.at](mailto:waswannwo@nhm-wien.ac.at) · **Abkürzungen:** Vortrag (VO), Führung (FÜ), Workshop (WSh), Exkursion (EX)

**Di 1** **ALLERHEILIGEN**  
Museum geschlossen

**Mi 2** 17.00, 18.30 **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS** (FÜ)  
18.00 Kursaal, Mikrotreff  
**HAARE, HAUT UND FEDERN**  
Haar ist nicht gleich Haar, und Federn können ganz unterschiedlich aussehen, je nachdem wozu sie gebraucht werden. Haar und Feder entstehen nicht einmal auf die gleiche Weise. Wir wollen einen sehr detaillierten Blick auf diese Körperbedeckung werfen und jede Menge Dauerpräparate herstellen.  
**Anmeldung** (01) 521 77 / 335 (Mo 14–17 Uhr, Mi–Fr 9–12 Uhr) [gertrude.schaller@nhm-wien.ac.at](mailto:gertrude.schaller@nhm-wien.ac.at)  
Begrenzte Teilnehmerzahl, **Anmeldung unbedingt erforderlich!**  
Anmeldeschluss ist 3 Tage vor dem betreffenden Termin.  
**Kostenbeitrag:** € 15,- pro Abend

18.00 Kinosaal (VO, ÖGH)  
**LETS GO HERPETOLOGY**  
Streifzüge durch die reale und virtuelle Welt der Amphibien und Reptilien im Unterricht  
Ausgewählte Beispiele von Medien (Internet, Film) und Exkursionsmöglichkeiten (Zoos, Vivarien und Freiland) mit Hinweisen auf deren Verwendung im Biologieunterricht.  
*Julia Felling, Judith Schuhböck*

**Sa 5** 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  
**Aus der Unterwelt des Tierreichs**  
**DAS LEBEN IM BODEN**

14.00 Kinder-Programm  
**TIERE IN GEFAHR**

14.30 Kinosaal (VO)  
**PFLANZEN IN VOLKSGLAUBE UND VOLKSHEILKUNDE**  
Streifzug durch die Geschichte der Pflanzennutzung  
*Silvia Adam*

**So 6** 10.00, 14.00 Kinder-Programm  
**TIERE IN GEFAHR**

10.30 Kinosaal (VO)  
**KREATUREN DER NACHT**  
in Wissenschaft und Mythos  
Prüfen Sie ihr Wissen – was ist wahr und was erfunden?  
*Silvia Adam*

11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  
**Aus der Unterwelt des Tierreichs**  
**DAS LEBEN IM BODEN**

14.00, 16.00 **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS** (FÜ)

**Di 8** 19.00 Kursaal (VO, ArGr. Karst&Höhle OEAV)  
**HÖHLENFILME AUS VERGANGENEN JAHRZEHNEN**  
Ein kleiner Einblick in unvergessliche Filmdokumente aus der Geschichte der österreichischen Höhlenforschung  
*Ernst Solar*

**Mi 9** 17.00, 18.30 **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS** (FÜ)  
18.00 **DER GRIFF NACH DEN STERNEN** (FÜ)

19.00 Abend-Event, Kinosaal (VO, Freunde des NHMW)  
**DIE AUFFINDUNG DER SCHEIBE VON NEBRA**  
Die Besichtigung der Ausstellung vor dem Vortrag wird empfohlen  
*Harald Meller* (Direktor Archäologiemuseum Halle <sup>a/d</sup> Saale)  
18.00 Kursaal, Offenes Programm von BirdLife Österreich  
**Räselvogel-Quiz, Kurzberichte, Bestimmungsfragen, Vorstellung neuer Literatur**

**Do 10** 18.30 Kursaal (VO, ÖGEF)  
**BILDER AUS DER INSEKTENWELT DER TROCKENRASEN**  
*Heinz Wiesbauer*

20.00 Sternwarte Urania (VO)  
 **HIMMELSBILDER –**  
**von Nebra bis Hipparcos**

**Fr 11** 19.00 Untere Kuppelhalle  
**Jane Goodall kommt zu uns!**  
**TWO WINGS-EHRENPREIS 2005**  
Kurze Filmzuspielung – Laudatio – Worte der Preisträgerin  
Jane Goodall erhält den Ehrenpreis von „Two Wings“, einer humanitären Organisation, die sich auch besonders der Frauenfrage annimmt. Ihre weltweit agierende Jugend-Organisation „Roots & Shoots“ verbindet Naturschutzanliegen Afrikas mit der Hilfe für die dortigen Menschen.  
Ihre bahnbrechenden Schimpansenstudien halfen dem Homo sapiens sich selbst besser zu verstehen. Ihre Berühmtheit und ihr Charisma geben ihrem ökologischen und humanitären Engagement doppeltes Gewicht.  
Goodall kennt das NHM seit der Überreichung des Konrad-Lorenz Staatspreises für Umweltschutz. Sie empfing diesen im März 2002, gemeinsam mit dem mutigen Bischof DDr. Erwin Kräutler, von Umwelt- und Landwirtschaftsminister Mag. Wilhelm Molterer.  
Freunde und Mitarbeiter des NHM sind aus diesem Anlass herzlich eingeladen!

19.00 Planetarium Wien (VO)  
 **EINE REISE DURCH DIE NACHT**  
**Das Weltbild der Himmelsscheibe von Nebra**

**Sa 12** **SONNE, MOND UND STERNE**  
Aktionswochenende zur Ausstellung **DER GESCHMIEDETE HIMMEL**  
Alles dreht sich im Naturhistorischen Museum um die geheimnisvolle Himmelsscheibe von Nebra.

13.00, 17.00 Kinosaal, Film  
**EIN STÜCK HIMMEL AUF REISEN**  
Die Himmelsscheibe von Nebra

14.00–17.00 Freigelände vor dem Museum, Vorführung  
**PRÄHISTORISCHE BRONZE TECHNOLOGIE MITERLEBEN**  
Vor unseren Augen lassen Spezialisten der Archäo-Metallurgie eine originalgetreue Kopie der Himmelsscheibe entstehen.

14.00 **Familienführung**

**Sa 12** 14.00–17.00 **Kinder-Programm**  
Bastle deine eigene glitzernde Himmelsscheibe.

14.30 **DER GESCHMIEDETE HIMMEL** (FÜ)  
*Anton Kern*

15.00, 15.30, 16.00  
**DER GRIFF NACH DEN STERNEN** (FÜ)

13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  
**DIE WUNDERBARE WELT IM WASSERTROPFEN**

**So 13** **HISTORISCHER SCHLEIFSTEINABBAU IM JOGLAND, Steiermark** (EX)  
**Führung:** *Elisabeth Kirchnawy-Nowak, Erik Nowak*  
Fahrt mit Privat-Pkw. Informationen und Anmeldung beim Gruppenabend am 8. 11. oder bei Robert Seemann: (01) 521 77 / 273 oder [robert.seemann@nhm-wien.ac.at](mailto:robert.seemann@nhm-wien.ac.at)

**SONNE, MOND UND STERNE**  
Aktionswochenende zur Ausstellung **DER GESCHMIEDETE HIMMEL**

9.00 **KULTURFRÜHSTÜCK** im NHM  
**Eine himmlisch-kulinarische Führung**  
Anmeldung erbeten! Infos: [waswannwo@nhm-wien.ac.at](mailto:waswannwo@nhm-wien.ac.at) und (01) 521 77 / 276

10.00–17.00 Freigelände vor dem Museum, Vorführung  
**PRÄHISTORISCHE BRONZE-TECHNOLOGIE MITERLEBEN**

10.00, 14.00 **Familienführung**

10.00–17.00 **Kinder-Programm**

10.30, 13.00, 17.00 Kinosaal, Film  
**EIN STÜCK HIMMEL AUF REISEN**  
Die Himmelsscheibe von Nebra

11.00, 15.00, 16.00  
**DER GRIFF NACH DEN STERNEN** (FÜ)

10.30 **HALLSTATT**  
Ein Gräberfeld im Wandel der Zeit (FÜ)  
*Anton Kern*

11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  
**DIE WUNDERBARE WELT IM WASSERTROPFEN**

14.00, 16.00 **ÜBER DEN DÄCHERN WIENS** (FÜ)

**Di 15** 16.30 Veranstaltung für Blinde und Sehgeschädigte (FÜ)  
**DER GRIFF NACH DEN STERNEN**  
Erkunden Sie, ohne störende Vitrinenscheiben, ausgewählte Originalfunde der Bronzezeit, die Himmelsscheibe in einer originalgetreuen Nachbildung sowie Guss- und Rohformen.  
**Kosten** € 2,- pro Person (Eintritt frei)  
**Anmeldung** erwünscht unter (01) 521 77 / 335

18.00 Mediensaal, Abt. f. Wissenschaftsgeschichte, DG.  
**HABSBURGER ALS REISENDE UND FORSCHER**  
TEIL 2: Maximilian von Mexiko als Botaniker und Reisender in Brasilien und der Jäger und Weltreisende Franz Ferdinand (1863–1914)  
*Christa Riedl-Dorn*

18.00 Speläologische Vortragsreihe, Bibliothek d. KHA, MQ  
**HÖHLENSYSTEME IM SÜDOSTMASSIV DES TOTEN GEBIRGES – Erforschung & Höhlenentstehung**  
Es werden die wichtigsten Höhlen dieses Gebietes (Burgunderschacht, DÖF-Sonnenleiter-Höhle, Grauer Riese...) und deren Erforschung beschrieben. Es handelt sich durchwegs um ausgedehnte, aktive Schachtsysteme, die in gewissen Höhenniveaus inaktive Horizontalteile zugänglich machen. Aufgrund dieser sehr markant ausgeprägten Horizontalniveaus und anderer Phänomene in den Höhlen wird ein stark vereinfachtes Entstehungsmodell der Höhlen des zentralen Bereichs der mittleren Kalkhochalpen vorgestellt.  
*Lukas Plan, Michael Behm, Robert Seebacher*  
Infos unter [www.nhm-wien.ac.at/nhm/hoehle](http://www.nhm-wien.ac.at/nhm/hoehle)

20.00 Kuffner Sternwarte (VO)  
 **DIE ASTRONOMISCHE DEUTUNG DER HIMMELSSCHEIBE VON NEBRA**

**Mi 16** 17.00, 18.30 **PUNSCH AM DACH** (FÜ)  
19.00 Abend-Event (FÜ, Freunde des NHMW)  
**DIE JUNGPALÄOLITHISCHEN SKELETTRESTE VON MLADEČ IN SÜDMÄHREN**  
*Maria Teschler-Nicola*  
Anschließend: Präsentation des von den Freunden finanzierten Modells (E. Daynes) eines jungpaläolithischen Jägers aus Frankreich (Dordogne)

18.00 **DER GRIFF NACH DEN STERNEN** (FÜ)  
19.00 **SEKT & HIMMEL** (FÜ)  
Infos (01) 521 77 / 276, **Karten** im Vorverkauf € 15,-

**Fr 18** 19.00 Planetarium Wien (VO)  
 **EINE REISE DURCH DIE NACHT**  
**Das Weltbild der Himmelsscheibe von Nebra**

**Sa 19** 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  
**DER MENSCH UND SEIN ZUHAUSE**  
Kleinigkeiten rund um uns

14.00 Kinder-Programm  
**DINOSAURIER UND IHRE ZEIT**

14.30 **HAIE UND ANDERE FISCHE AUS DEM JUNGTERTIÄR DES WIENER BECKENS** (FÜ)  
*Ortwin Schultz*

22.00 **DARK-SIDE. Nachts im Museum** (FÜ)  
Ticketvorverkauf an der Museumskassa! Keine Reservierung!  
Limitierte Teilnehmerzahl

**So 20** 10.00, 14.00 Kinder-Programm  
**DINOSAURIER UND IHRE ZEIT**

10.30 Kinosaal, Audiovisions-Schau (VO)  
**WALDVIERTEL – Land im Wandel der Jahreszeiten**  
*Claus und Christl Tellar*  
Warum in die Ferne schweifen, denn das Schöne liegt so nah. Es ist die nordische Klarheit des Waldviertels in ihrer unverwechselbaren Qualität, die hier einzigartig wirkt – sie ist still, unberührt, geborgen, kurios, taufisch, rein, archaisch, kräftigend und versöhnlich.  
**Eine Bereicherung für alle Sinne!**  
**Dauer:** ca. 90 min. (keine Pause)  
**Eintritt:** € 10,- (Verein der Freunde des NHMW € 7,-)

**FREUNDE DES NATURHISTORISCHEN MUSEUMS WIEN**  
**Beitrittserklärung**

Name: .....

Adresse: .....

Telefon: ..... Fax: .....

E-Mail: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

**Mitgliedsbeiträge:** Stifter einmalig, andere Mitglieder jährlich. Bitte ankreuzen

Einzelmitglied (€ 25,-)     Förderer (€ 250,-)

Mitgliedsfamilie (€ 30,-)     Stifter (€ 2500,-)

Bitte per Post oder Fax (01) 521 77 / 327 an die **Freunde des NHMW, z. Hd. Fr. Eva-Maria Pribil-Hamberger, III. Zoologische Abt., 1014 Wien, Burgring 7** senden. Herzlichen Dank!

Homepage der FREUNDE des NHMW: <http://freunde.nhm-wien.ac.at>

Bitte Frankieren nicht vergessen



Nr. 334  
Postentgelt bar bezahlt



**Titelbild:** Die 3600 Jahre alte Himmelscheibe von Nebra (Sachsen-Anhalt, Deutschland)  
**Bannerbild:** Aktuelle Sonderausstellungen und Präsentationen: „Pearl Trophy“ bis 7. 11. und „Momente der Wildnis“ bis 13. 11.

**TITELSTORY: Sonderausstellung „Der geschmiedete Himmel“**  
Sonderschau über die weite Welt der Bronzezeit vor 3600 Jahren. 9. 11. 2005 bis 5. 2. 2006

Ab 9. November 2005 ist die berühmte Himmelscheibe von Nebra erstmals in Österreich zu sehen. Glanzvoller Mittelpunkt der Ausstellung ist das Original der 3600 Jahre alten Himmelscheibe von Nebra (Sachsen-Anhalt, Deutschland). 1999 entdeckt, gilt die Bronzescheibe mit Goldauflagen als älteste bekannte Himmelsdarstellung weltweit und als Schlüsselfund für Archäologie, Astronomie und Religionsgeschichte. Sie belegt, dass auch im damals noch schriftlosen Europa – so wie in den Hochkulturen Ägyptens und des Vorderen Orients – systematische Himmelsbeobachtungen und Kalenderberechnungen angestellt wurden. In ihrer Bedeutung steht sie in einer Reihe mit der berühmten Venus von Willendorf und dem Sonnenwagen von Trundholm.

Die Himmelscheibe ist etwa 2 Kilogramm schwer und hat einen Durchmesser von ca. 32 cm. Das Erscheinungsbild der Himmelscheibe im ursprünglichen Zustand war nicht das heutige Grün, das durch Korrosion entstand, sondern vermutlich ein tiefes Dunkelbraun, ja fast Schwarz, auf dem sich die goldenen Sterne eindrucksvoll wie auf dem Nachthimmel selbst, abhoben. Auf dem inzwischen durch Korrosion grün verfärbten Untergrund befinden sich fein gearbeitete Auflagen aus Gold, die als Vollmond, zunehmender Mond und Sterne interpretiert werden. Eine Gruppe von sieben kleinen Plättchen wird als das Sternbild der Plejaden gedeutet. Die abgebildeten Konstellationen können als Zeitgeber für die Vorbereitung der Äcker bis zum Einbringen der Ernte gedient haben. Der sichelförmige Bogen unterhalb der Monddarstellungen wird – ähnlich den mythischen Vorstellungen der Ägypter – als „Sonnenbarke“ in ihrer Fahrt über den Himmelssozian gedeutet. Dies zeigt, dass die Himmelscheibe nicht nur eine rein astronomische Darstellung ist. Die Himmelscheibe war ein bedeutendes Kultobjekt. Die hinter ihren Darstellungen liegende komplexe Mythologie legt den Gedanken an eine über reine Handelsbeziehungen hinausgehende Verbindung zum Mittelmeerraum nahe.

Die Ausstellung „Der geschmiedete Himmel“ gibt uns in einer einzigartigen Zusammenstellung von Fundstücken einen tiefen Einblick in die Welt der bronzezeitlichen Mythen und Riten. Zahlreiche Hortfunde, Goldschmuck und Prunkwaffen von Fürstengräbern lassen uns an Götterglauben und Reichtum dieser Zeit teilhaben. Die außergewöhnliche Inszenierung erweckt das Zeitalter der Himmelscheibe zu neuem Leben.


**WISSENSCHAFTLICHE EVENTS UND FACHVORTRÄGE zur Ausstellung „Der geschmiedete Himmel“**

**9. 11. DIE AUFFINDUNG DER SCHEIBE VON NEBRA**


Der Anblick der Scheibe fasziniert nicht nur die Archäologen auf den ersten Blick, da sie ein in dieser frühen Zeit völlig unerwartetes nüchternes und aufs Wesentliche reduziertes Bild des nächtlichen Himmels zeigt. Unerwartet deshalb, weil bis zur Himmelscheibe von Nebra trotz einer unüberschaubaren Zahl archäologischer Funde kein einziges vergleichbares Abbild bekannt war. Es handelt sich so bei der Bronzescheibe um die bislang älteste konkrete Himmelsdarstellung der Menschheitsgeschichte. Als ältestes mögliches Herstellungsdatum erscheint der Beginn des 2. Jahrtausends, die Zeit der mitteldeutschen Fürstengräber; plausibel. In dieser Epoche waren erstmals technische und gesellschaftliche Voraussetzungen vorhanden, die die Herstellung eines komplexen Werkes wie der Himmelscheibe möglich machten. Die maximale Nutzungsdauer hätte demnach etwa 400 Jahre, die minimale etwa 100 Jahre betragen. Der Vortrag Harald Mellers gibt die abenteuerliche Geschichte der Scheibe wieder; die Techniken ihrer Herstellung, ihre wahrscheinliche Verwendung sowie die Umstände ihrer Auffindung und der folgenden Ereignisse.

Vorträge in Kooperation mit:

**Urania Sternwarte**  
Infos: (01) 71 26 191 / 17, 1010 Wien, Uraniastr. 1

 **10. und 24. 11.** Rahmenprogramm um 20.00 Uhr  
**HIMMELSBILDER – von Nebra bis Hipparcos**

**Kuffner Sternwarte**  
Infos: (01) 91 48 130, 1160 Wien, Johann Staud-Str. 10

 **15. und 29. 11.** Rahmenprogramm um 20.00 Uhr  
**DIE ASTRONOMISCHE DEUTUNG DER HIMMELSSCHEIBE VON NEBRA**

**Planetarium Wien**  
Infos: (01) 72 95 494 / 10, 1020 Wien, Oswald Thomas-Pl. 1

 **Jeden Freitag im November** um 19.00 Uhr  
**EINE REISE DURCH DIE NACHT – das Weltbild der Himmelscheibe von Nebra**

**So 20** 10.30 **HAIE UND ANDERE FISCH AUS DEM JUNGERTIÄR DES WIENER BECKENS (FÜ)**  
*Ortwin Schultz*

11.00, 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  
**DER MENSCH UND SEIN ZUHAUSE**  
**Kleinigkeiten rund um uns**

14.00, 16.00 **PUNSCH AM DACH (FÜ)**

16.00 **DER GRIFF NACH DEN STERNEN (FÜ)**

**So 27** 13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  
**MIKRO-ALLERLEI**  
**Ein Mikroskop als Weihnachtsgeschenk!?**

Mikroskop-Beratung in der Zeit zwischen 10.00 und 18.00 Uhr (nachmittags in jeder Mikrotheater-Pause)

Mit dem eigenen Mikroskop in den Mikrokosmos der Natur eintauchen – das ist der Wunsch vieler naturbegeisterter Kinder. Ein Wunsch, der Eltern und Christkind überfordern kann. Wo bekommt man ein Mikroskop, was darf es kosten, was soll es leisten? Fachkundige Mitarbeiter des NHM führen geeignete Geräte vor und stehen für Fragen zur Verfügung. Die kleinen Naturforscher können die Instrumente selber ausprobieren – schnell Entschlossene können die Geräte vor Ort kaufen.

14.00, 16.00 **PUNSCH AM DACH (FÜ)**



 14.30 Führung für die 3- bis 5-Jährigen  
**WAS LEBT IM WALD?**

Bei einem Waldspaziergang durch das Museum machen wir uns auf die Suche nach Ameisen, Spüchten, Rehen und Füchsen. Doch wir werden nicht nur auf die Bewohner selbst treffen, sondern auch ihre Spuren an Zapfen und Rinden erforschen.

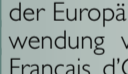
16.00 **DER GRIFF NACH DEN STERNEN (FÜ)**

**Mo 21** 18.00 Kinosaal, RENCONTRES / BEGEGNUNGEN (VO)  
**FRANZÖSISCH-GUYANA**  
**Europas Raumhafen am Äquator**

**Begrüßung:** Bernd Lötsch (Generaldirektor des NHM)  
**Moderation:** Jérôme Segal (Wiss.-Attaché der Franz. Botschaft)  
**Vortrag:** Reinhard Papp

 Veranstaltung der Österreichisch-Französischen Vereinigung und der  
 Association des Anciens Elèves du Lycée Français de Vienne.

**Es wird gebeten, die Einladung vorzuweisen.**

 **Reinhard Papp**, seit fünf Jahren Qualitäts-Manager von Cegelec am Raumhafen Kourou der Europäischen Raumfahrtagentur ESA, präsentiert – unter Verwendung von reichhaltigem Bildmaterial – das „Département Français d'Outre-mer“, die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt, die wechselvolle Geschichte und vor allem den „Port Spatial“ und seine Bedeutung für die europäische Raumfahrt.  
**Anmeldung:** Dorothea Nahler (01) 521 77 / 209, [dorothea.nahler@nhm-wien.ac.at](mailto:dorothea.nahler@nhm-wien.ac.at)

**Mo 28** 16.00 Saal 21, DAS ÖKOlogische CAFÉ  
Impulsvortrag und Diskussion bei Kaffee und Kuchen  
**PROJEKTE UND SCHUTZGEBIETE**  
**mit kulturellem und ökohistorischem Schwerpunkt**  
Infos unter [www.nhm-wien.ac.at/D/aktuelles.html](http://www.nhm-wien.ac.at/D/aktuelles.html)  
Newsletter bestellen unter [pekocafeaktuell@nhm-wien.ac.at](mailto:pekocafeaktuell@nhm-wien.ac.at)

**Di 22** 18.00 Mediensaal, Abt. f. Wissenschaftsgeschichte, DG.  
**HABSBURGER ALS REISENDE UND FORSCHER**  
TEIL 3: Der Gelehrte Erzherzog Ludwig Salvator (1847–1915) und Kronprinz Rudolph (1858–1889) als Ornithologe.  
*Christa Riedl-Dorn*

**Di 29** 18.00 Mediensaal, Abt. f. Wissenschaftsgeschichte, DG.  
**HABSBURGER ALS REISENDE UND FORSCHER**  
Teil 3: Kaiserinnen auf weiter Fahrt:  
Leopoldina (1797–1826) von Brasilien und „Sisi“, Kaiserin Elisabeth von Österreich (1837–1898)  
*Christa Riedl-Dorn*


20.00 Kuffner Sternwarte (VO)  
 **DIE ASTRONOMISCHE DEUTUNG DER HIMMELSSCHEIBE VON NEBRA**

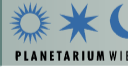
**Mi 23** 17.00, 18.30 **PUNSCH AM DACH (FÜ)**  
18.00 **DER GRIFF NACH DEN STERNEN (FÜ)**

19.00 Abend-Event, Kinosaal (VO, Freunde des NHMW)  
**BIOLOGIE MEDITERRANER UND KARIBISCHER MAULWURFSKREBSE**  
*Peter Dworschak*

**Mi 30** 17.00, 18.30 **PUNSCH AM DACH (FÜ)**  
18.00 **DER GRIFF NACH DEN STERNEN (FÜ)**

18.30–21.00 **DER SÜSSE GUSS (WSh)**  
**Bronzegusstechnik in Marzipan und Schokolade**  
Erkunden Sie bei einer Aktionsführung durch die Sonderausstellung die Himmelscheibe in originalgetreuer Nachbildung, Guss- und Rohformen der Scheibe und die Arbeitsgeräte der bronzezeitlichen Handwerker. Ausgehend von den Exponaten werden nach der Führung Gusstechniken der Bronzezeit in Marzipan und Schokolade nachempfunden.  
**Anmeldung** erforderlich unter (01) 521 77 / 335  
**Kosten:** € 15,- pro Person

**Do 24** 20.00 Sternwarte Urania (VO)  
 **HIMMELSBILDER – von Nebra bis Hipparcos**


**Fr 25** 19.00 Planetarium Wien (VO)  
 **EINE REISE DURCH DIE NACHT**  
Das Weltbild der Himmelscheibe von Nebra

**Sa 26** **WINZIGES WOCHENENDE**  
13.30, 15.00, 16.15 Mikrotheater  
**MIKRO-ALLERLEI**  
 14.00 Kinder-Programm  
**KLEINE TIERE GANZ GROSS**  
Alles dreht sich um die Zwerge des Tierreichs. Finde die Winzlinge in den großen Vitrinen des Museums! Was dir dort verborgen bleibt, kannst du an den großen Modellen untersuchen: Zangen zum Beißen, Härchen zum Fühlen und viele kleine Augen zum Sehen. Im Anschluss an die Führung kannst du im Kindersaal mikroskopieren und Käfer, Libelle und Wanze in Großformat basteln.  
14.30 **VOM REISEN UND VOM SAMMELN**  
**Demonstration hinter den Kulissen**  
*Verena Stagl*


19.00 **SEKT & HIMMEL (FÜ)**  
**Karten** im Vorverkauf € 15,-  
**Infos** (01) 521 77 / 276


18.00 Abend-Event, Kinosaal (VO)  
**SEEIGEL – STACHELIGE LECKERBISEN**  
Seeigel dienen einer Vielzahl von Tieren als Nahrungsquelle. Viele Menschen schätzen die gelb-orangen Geschlechtsorgane dieser Meeresbewohner. Studien an rezenten und fossilen Seeigeln und ihren Räubern geben Aufschluss über die Entwicklung dieses Jäger-Beute-Systems. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Feinde der Seeigel, den Nachweis von Attacken auf Seeigel in der Erdgeschichte, aber auch Einblicke in die Seeigelfischerei und Zucht durch den Menschen.  
*Alexander Kroh*

anschließend **4. Barbara-Markt im NHM**  
Kooperation der Freunde des NHMW, der Österreichischen Geologischen Gesellschaft (ÖGG), der Geologischen Bundesanstalt Wien (GBA), dem Pädagogischen Institut der Stadt Wien und der ARGE Biologie und Umweltkunde AHS Wien, NÖ, Bgl.  
Im Rahmen der Veranstaltung werden Punsch, Lebkuchen und Barabazweige gegen Spenden angeboten. Weiters wird es einen Verkaufsstand der ÖGG mit Geolabs und der GBA wird populärwissenschaftlicher ÖGglerat geben (Ende ca. 21.00 Uhr)

**So 27**  10.00, 14.00 Kinder-Programm  
**KLEINE TIERE GANZ GROSS**  
10.30 **VOM REISEN UND VOM SAMMELN**  
**Demonstration hinter den Kulissen**  
*Verena Stagl*

**Infos zum ÖFFENTLICHES KINDERPROGRAMM IM NHM „Schauen – Spielen – Selber Forschen“**

**Führungen für Kinder von 3 bis 5 Jahren** (Dauer: 1 Stunde)  
Jeden letzten Sonntag im Monat, 14.30 Uhr  
 **Führungskarte nur für Kinder:** € 2,- (Begleitpersonen frei!)

**Für Kinder ab 5 Jahren** (Dauer: 2 Stunden)  
Samstag 14.00 Uhr, Sonntag und schulfreie Tage 10.00 und 14.00 Uhr  
 **Führungskarte** für alle Teilnehmer: € 2,-

**Keine Anmeldung erforderlich! Infos zu allen Angeboten unter** (01) 521 77 / 335 (Montag 14–17 Uhr, Mittwoch–Freitag 9–12 Uhr) sowie [gertrude.schaller@nhm-wien.ac.at](mailto:gertrude.schaller@nhm-wien.ac.at) und [agnes.mair@nhm-wien.ac.at](mailto:agnes.mair@nhm-wien.ac.at)